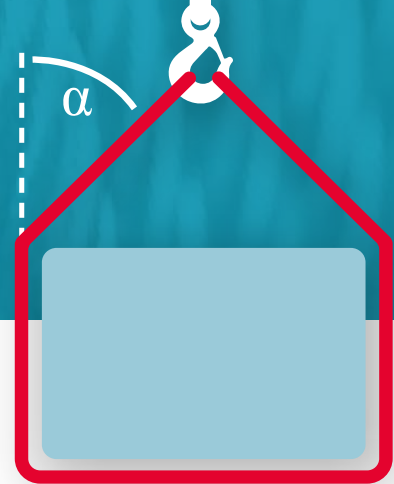


Checkliste Lastentransport

Stand: Februar 2023














**Kuert
Seilerei**

Seil- und Hebetchnik
4900 Langenthal

Tragfähigkeiten Anschlagseile in kg

EN 13414-1



Ømm	1-Strang					2-Strang				3- & 4-Strang	
	direkt	geschnürt	einfach umgelegt			direkt		geschnürt		direkt	
											
	Lastfaktor 1	Lastfaktor 0.8	Lastfaktor 2	Lastfaktor 1.4	Lastfaktor 1	Lastfaktor 1.4	Lastfaktor 1	Lastfaktor 1.12	Lastfaktor 0.8	Lastfaktor 2.1	Lastfaktor 1.5
8	700	560	1400	950	700	950	700	780	560	1450	1050
10	1000	800	2000	1400	1000	1400	1000	1120	800	2100	1500
12	1500	1200	3000	2100	1500	2100	1500	1680	1200	3200	2300
14	2000	1600	4000	2800	2000	2800	2000	2240	1600	4200	3000
16	2700	2150	5400	3800	2700	3800	2700	3020	2150	5700	4050
18	3200	2500	6400	4400	3200	4400	3200	3580	2500	6600	4700
20	4000	3200	8000	5600	4000	5600	4000	4480	3200	8400	6000
22	5000	4000	10000	7000	5000	7000	5000	5600	4000	10500	7500
24	6300	5000	12600	8800	6300	8800	6300	7050	5000	13200	9400
26	7000	5600	14000	9800	7000	9800	7000	7480	5600	14700	10500

Alle Angaben für Hebebereich (WLL) mit Sicherheitsfaktor 1:5

Tragfähigkeiten PES-Hebebänder und Rundschningen in kg (EN-1492-1/2)






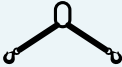

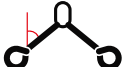


Typ	Farbcode	1-Strang					2-Strang				3- & 4-Strang	
		direkt	geschnürt	einfach umgelegt			direkt		geschnürt		direkt	
		Lastfaktor 1	Lastfaktor 0.8	Lastfaktor 2	Lastfaktor 1.4	Lastfaktor 1	Lastfaktor 1.4	Lastfaktor 1	Lastfaktor 1.12	Lastfaktor 0.8	Lastfaktor 2.1	Lastfaktor 1.5
1000	violett	1000	800	2000	1400	1000	1400	1000	1120	800	2100	1500
2000	grün	2000	1600	4000	2800	2000	2800	2000	2240	1600	4200	3000
3000	gelb	3000	2400	6000	4200	3000	4200	3000	3360	2400	6300	4500
4000	grau	4000	3200	8000	5600	4000	5600	4000	4480	3200	8400	6000
5000	rot	5000	4000	10000	7000	5000	7000	5000	5600	4000	10500	7500
6000	braun	6000	4800	12000	8400	6000	8400	6000	6720	4800	12600	9000
8000	blau	8000	6400	16000	11200	8000	11200	8000	8960	6400	16800	12000
10000	orange	10000	8000	20000	14000	10000	14000	10000	11200	8000	21000	15000

Alle Angaben für Hebebereich (WLL) mit Sicherheitsfaktor 1:7

Tragfähigkeiten Anschlagketten in kg

EN 818-2, Güteklasse 8 / Güteklasse 10



	1-Strang		2-Strang				3- & 4-Strang	
	direkt	geschnürt	direkt		geschnürt		direkt	
								
			0-45°	45-60°	0-45°	45-60°	0-45°	45-60°
Ømm	Lastfaktor 1	Lastfaktor 0.8	Lastfaktor 1.4	Lastfaktor 1	Lastfaktor 1.12	Lastfaktor 0.8	Lastfaktor 2.1	Lastfaktor 1.5
6	1100	880	1500	1100	1200	880	2300	1650
	1400	1100	2000	1400	1600	1100	3000	2100
8	2000	1600	2800	2000	2240	1600	4300	3000
	2500	2000	3550	2500	2800	2000	5300	3800
10	3200	2560	4300	3200	3580	2560	6700	4800
	4000	3200	5600	4000	4480	3200	8000	6000
13	5300	4240	7500	5300	5930	4240	11200	8000
	6700	5360	9500	6700	7500	5360	14000	10000
16	8000	6400	11200	8000	8960	6400	16800	12000
	10000	8000	14000	10000	11200	8000	21200	15000

Alle Angaben für Hebebereich (WLL) mit Sicherheitsfaktor 1:4

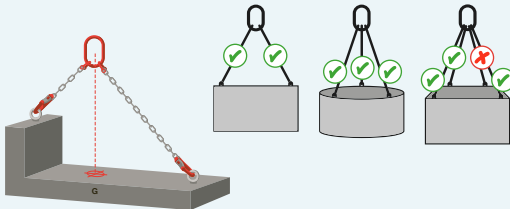
Checkliste für das sichere Anschlagen von Lasten

1

Gewicht und Schwerpunkt der Last ermitteln

Gewicht und **Schwerpunkt** der Last ermitteln. Begleitpapiere lesen, auf gekennzeichnete Anschlagpunkte und Gewichtsangaben der Last achten oder die Last wiegen. Nur wenn die Schwerpunktlage richtig ermittelt worden ist, kann man den Kranhaken in die richtige Position bringen!

Bei symmetrischen Lasten gelten beim Anschlagen mit mehreren Strängen **max. 3 Stränge** als tragend. Bei asymmetrischer Belastung muss **1 Strang** das **ganze Gewicht** tragen können.



2

Geeignete Anschlagmittel und Anschlagpunkte verwenden

Die Anschlagmittel müssen sich für den jeweiligen Transport eignen. Das heisst: **Tragfähigkeit, Art, Länge** und **Befestigungsmethode** müssen für den Einsatz passen, sodass die Anschlagmittel die Last ohne ungewollte Bewegungen (Rutschen, Kippen, Drehen, Pendeln) sicher aufnehmen. Werden mehrere Anschlagmittel zum Anheben einer Last benötigt, muss es sich dabei um Anschlagmittel mit gleicher Tragfähigkeit handeln.

Anschlagpunkte müssen in der Lage sein, die über ein Neigungswinkel eingeleitete Kraft aufzunehmen.



Checkliste für das sichere Anschlagen von Lasten

3

Sichere Anschlagmittel verwenden

Die Sicherheit der Anschlagmittel ist nur gewährleistet, wenn die Anschlagmittel vor dem Verwenden durch eine **Sichtkontrolle** auf **Fehler** oder **Schäden** überprüft werden. **Belastungsangaben** müssen der Norm entsprechend **auf Etikette/Plakette ersichtlich sein!**



Mängel an Anschlagketten



Verformung



Kerben



Risse



Dehnung

Mängel an Anschlagseilen



Knick



Drahtbrüche



Quetschung



Litzenbrüche

Mängel an Hebebändern



Schleufe defekt



Hitzeeinwirkung



Einschnitt



Etikett fehlt

Mängel an Rundschlingen



Schlauch defekt



Etikett fehlt



Chemische Schäden



Hitzeschäden

Checkliste für das sichere Anschlagen von Lasten

4

Last sicher anschlagen

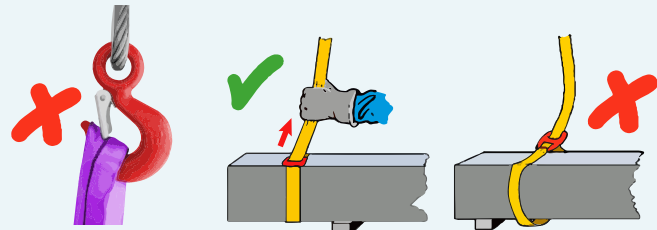
Befestigung der Anschlagmittel

Anschlagmittel straff um die Last schlingen, dass beim Anheben keine Verschiebung und Drehung möglich ist.

Beim Einhängen in einen Haken muss die Hakensicherung geschlossen sein.

Tragfähigkeit

Anschlagmittel dürfen nicht über ihre Tragfähigkeit hinaus belastet werden. (Hinweise zur Tragfähigkeit auf Etikette od. Plakette ersichtlich.) Je nach Anschlagart verändert sich die Tragfähigkeit des Anschlagmittels (siehe Tragfähigkeitstabellen).



Anschlagmittel straff umschlingen.

1-Strang			2-Strang				3- & 4-Strang	
direkt	geschnürt	einfach umgelegt	direkt		geschnürt		direkt	
		0° -45° 45-60°	0-45° 45-60°		0-45° 45-60°		0-45° 45-60°	

Checkliste für das sichere Anschlagen von Lasten

5

Anschlagmittel vor Beschädigungen schützen



Scharfe Kante

Anschlagmittel dürfen nicht über scharfe Kanten von Lasten gespannt/gezogen werden. Bei scharfen Kanten Kantenschutzelemente verwenden.



Verbinden

Anschlagmittel dürfen nicht ohne zweckmässige Verbindungselemente (z. B. Haken, Schäkel usw.) miteinander verbunden werden.



Verdrehen

Verdrehte Anschlagmittel vor dem Anheben ausdrehen.



Anschlagmittel nicht knoten.



Öffnungswinkel

Hebebänder mit Endschlaufen so anschlagen, dass der Öffnungswinkel der Endschlaufen an den Verbindungsstellen **höchstens 20°** beträgt.



Wetter, aggressive Stoffe

Anschlagmittel immer vor Witterungseinflüssen, Hitze und aggressiven Stoffen schützen.



Beschädigung durch Haken

Lasthaken nicht auf der Spitze belasten. Aufhängering genügend gross wählen, damit dieser am Kranhaken frei beweglich bleibt.



Absetzen

Lasten nicht auf Anschlagmitteln absetzen, wenn das Anschlagmittel dadurch beschädigt werden kann.

Checkliste für das sichere Anschlagen von Lasten

6

Keine Risiken eingehen – klar und deutlich kommunizieren

- Eindeutige Zeichen an den Kranführer geben.
- Nur eine Person soll Zeichen geben.

Beim Anheben und Transport der Last gelten folgende Grundsätze:

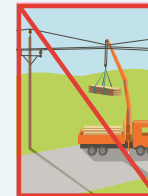
- Last langsam anheben.
- Schiefhängende Lasten wieder absetzen und neu anschlagen.
- Last knapp über dem Boden bewegen.
- Beim Führen der Last genügend Sicherheitsabstand einhalten.
- Last wenn möglich mit Leitseilen führen.
- Nicht vor der Last gehen.
- Last und Transportweg beobachten.
- Last nicht über Personen hinwegbewegen.
- Nie unter schwebenden Lasten stehen.
- Genügend Abstand zu Freileitungen halten.



klare Zeichen an den Kranführer geben



Nicht unter der Last aufhalten



Abstand zu Freileitungen einhalten

Checkliste für das sichere Anschlagen von Lasten

7

Persönliche Schutzausrüstung (PSA)

Ein **Kopfschutz** ist notwendig bei Anstossgefahr. Auf Baustellen ist das Tragen von Schutzhelmen zudem Pflicht. Beim Anschlagen von Lasten wird zudem stark empfohlen **Sicherheitsschuhe** und **Schutzhandschuhe** zu tragen, um Verletzungen zu minimieren.

Je nach Einsatzfall kann eine weitere Art von Persönlicher Schutzausrüstung (Augenschutz, Gehörschutz, Schutz gegen Absturz, Warnweste) notwendig sein.



Für detaillierte Bedienungsanleitungen und Tragfähigkeitstabellen QR-Code scannen.



Quellennachweis

- **SUVA**
«10 lebenswichtige Regeln für das Anschlagen von Lasten», 88801.D
(www.suva.ch)
- **Kuert + Co AG**
(www.seilerei.ch)

Kontrolle von Anschlagmittel und persönliche Schutzausrüstung

Obligatorische periodische Kontrolle

Alle Unternehmen der Schweiz sind gesetzlich dazu verpflichtet, die Arbeitssicherheit und den Gesundheitsschutz systematisch sicherzustellen und die «Verordnung über die Verhütung von Unfällen und Berufskrankheiten (UVV)» anzuwenden. Der Wartung und sicheren Verwendung von Anschlag- und Zurrmittel wird in punkto Arbeitssicherheit eine grosse Bedeutung zugeschrieben.

(siehe Suva- und EKAS-Richtlinien)

Ihre Hebezeuge und Anschlagmittel sowie Zurrmittel und persönliche Schutzausrüstung gegen Absturz (PSAgA) **müssen mindestens 1 x jährlich** einer Sicherheitsprüfung unterzogen werden.

Jährliche Kontrolle schon durchgeführt?

Wir kontrollieren Ihre Anschlagmittel vor Ort in der ganzen Schweiz!

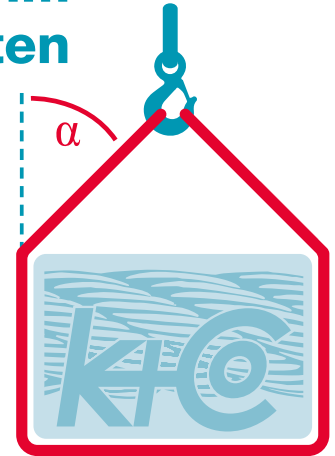
Mit unserem Kontrollservice können Sie die Kompetenz unserer ausgebildeten und befähigten Sachkundigen zur Prüfung von Anschlagmittel und das Know-How unserer langjährigen Erfahrung im Bereich der Hebetchnik nutzen.

QR-Code scannen für mehr Infos zu unserem Kontrollservice



Neigungswinkel beim Anschlagen von Lasten

Je grösser der Neigungswinkel (α), desto geringer ist die Tragfähigkeit.
Neigungswinkel **über 60°** sind **nicht zulässig!**



Ab Neigungswinkel **über 60°**
ist das Heben von Lasten **verboten.**

Kuert + Co. AG
Seil- und Hebetchnik
Gaswerkstrasse 48
4900 Langenthal
+41 62 922 18 58
info@seilerei.ch

www.seilerei.ch

